



MEDIZINISCHE
FAKULTÄT

Forschungsbericht 2015

Universitätsklinik für Unfallchirurgie

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR UNFALLCHIRURGIE

Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg
Tel. +49 (0)391 67 15575, Fax +49 (0)391 67 15637
felix.walcher@med.ovgu.de

1. Leitung

Prof. Dr. med. Felix Walcher, Direktor

2. Hochschullehrer

Prof. Dr. med. Felix Walcher, Direktor
PD Dr. med. Stefan Piatek, Stellvertretender Klinikdirektor

3. Forschungsprofil

Prospektive klinische Studien:

- TraumaRegister und Traumanetzwerk (DGU)
- Beckenfrakturen (AG Becken II der Dt. Gesellschaft für Unfallchirurgie)
- Alterstraumatologie und Osteologie (AG Osteologie der Dt. Gesellschaft für Unfallchirurgie)
- Frakturen des Rückfußes (Talus und Calcaneus)

4. Forschungsprojekte

Projektleiter: Prof. Dr. Felix Walcher
Projektbearbeiter: K. Wedler, A. Pozniak
Förderer: Bund; 01.02.2015 - 31.01.2018

Assistenzdienste und personalisierte Lernumgebungen zur Wissens- und Handlungsunterstützung in der Interdisziplinären Notaufnahme

Die in Deutschland zunehmende Etablierung sogenannter Interdisziplinärer Notaufnahmen (INA) in Krankenhäusern aller Versorgungsstufen hat hinsichtlich der beruflichen Qualifizierung dort tätigen Personals ein vielschichtiges Problem hervorgerufen: Einerseits wird inter- und multidisziplinär zwischen und mit verschiedenen Fachdisziplinen der Medizin gearbeitet, unter hohem Zeit- und Kostendruck mit z.T. lebensentscheidenden Konsequenzen. Andererseits sind verschiedene Berufsgruppen gemeinsam zum Wohl des Patienten aktiv, Rettungsdienstmitarbeiter, Gesundheits- und Krankenpflegekräfte sowie Ärzte, die je nach Werdegang am Anfang ihres beruflichen Weges stehen oder aber in diesem bereits weit fortgeschritten sind und somit über sehr heterogene berufliche Expertisen und Erfahrungen hinsichtlich des Fachwissens und des Wissens um die interdisziplinäre Notfallmedizin verfügen. Und letztlich ist der Prozess der Notfallmedizin - von der präklinischen Versorgung des Patienten über die Aufnahme in der INA, Anamnese, Diagnostik, Behandlung, Entlassung oder Überführung in den stationären Bereich - ein mit unterschiedlichsten Medizintechniken und Informationssystemen unterstützter Prozess an multiplen Orten und in heterogenen Kontexten, bei dem der Einsatz von Technologien lebensentscheidend sein kann und damit Expertisen und Erfahrung hinsichtlich Betrieb und Nutzung eine zentrale Bedeutung zukommt.

Das Projekt ALINA verfolgt daher das Ziel, im gesamten Prozess der Notfallmedizin für nicht-akademische Zielgruppen intelligente Wissens- und Handlungsdienste zur bedarfsorientierten in situ Unterstützung in der präklinischen und

klinischen Phase der Notfallversorgung via Internet zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus sollen personalisierte Lernumgebungen etabliert werden, um angebotsorientiert die Vermittlung notwendiger Grundlagen in Theorie und klinisch-praktischer Anwendung orts- und zeitunabhängig via Internet zu unterstützen.

Projektleiter: Prof. Dr. Felix Walcher

Projektbearbeiter: seit 1.5.2014 Projektleitung: Dr. Rüsseler (Frankfurt/Main), MA: Dr. Dr. Höfer (Frankfurt/Main)

Förderer: Bund; 01.03.2012 - 28.02.2017

Praktische klinische Kompetenz - Netzwerk zur methodisch-didaktischen und curricularen Optimierung des Studiums der Humanmedizin

Praktische klinische Kompetenz ist aufgrund der Komplexität der erforderlichen Fertigkeiten und der unmittelbaren Folgen ihrer ungenügenden Beherrschung von grundlegender Bedeutung in der universitären Lehre. Jedoch konkurrieren im Klinikalltag kuratives Handeln, Forschung und Lehre oft zu Ungunsten der Vermittlung praktischer Fertigkeiten eine Situation, die hohe Risiken birgt.

Das Ziel des hier vorgestellten Verbundprojektes ist es, die praktische klinische Kompetenz im Studium der Humanmedizin zu optimieren. Den Studierenden soll eine fundierte klinische Ausbildung ermöglicht werden. Ziel soll durch die Konzeption eines systematischen, simulations- und technologieunterstützten Unterrichts auf der Basis konsentierter Lernziele und durch die Professionalisierung der Lehrenden erreicht werden. Hierzu sind im Projekt 3 Arbeitssäulen vorgesehen: die didaktische Säule, die curriculare Säule und die methodische Säule.

Projektleiter: Prof. Dr. Felix Walcher

Projektbearbeiter: Projektleiter: Dr. Brammen; Projektbearbeiter: Dr. med. B. Lucas

Förderer: Bund; 01.11.2013 - 31.10.2016

Verbesserung der Versorgungsforschung in der Akutmedizin in Deutschland durch den Aufbau eines Nationalen Notaufnahmeregisters

Daten aus der Notfallmedizin im frühen klinischen Setting stehen bislang weder in ausreichendem

Umfang noch in ausreichender Qualität zur Verfügung. Gesundheitssurveillance und auch wissenschaftliche Untersuchungen im Rahmen der Versorgungsforschung sind deshalb aktuell in der innerklinischen Notfallmedizin kaum möglich. Mit dem Verbundforschungsprojekt "Verbesserung der Versorgungsforschung in der Akutmedizin in Deutschland durch den Aufbau eines Nationalen Notaufnahmeregisters", kurz AKTIN, soll sich das ändern.

Basis des Projektes ist das von der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin e.V. (DIVI) entwickelte Notaufnahmeprotokoll. Der Klinikpartner ist einer von 15 Modellkliniken, die als Datenlieferant für das zu entwickelnde Notaufnahmeregister in dem Forschungsprojekt AKTIN mitwirken wird. Dazu plant der Klinikpartner, wie auch die 14 weiteren Modellkliniken, seine elektronische Dokumentation des Versorgungsprozesses entsprechend dem DIVI-Notaufnahmeprotokoll dem AKTIN-Notaufnahmeregister zur Verfügung stellen.

Hierfür wird das Notaufnahmeprotokoll mit Terminologien wie SNOMED CT und LOINC kodiert sowie in HL7 CDA modelliert. Dank diesen Interoperabilitätstechnologien kann das Notaufnahmeprotokoll aus dem Krankenhausinformationssystem in ein lokales Data Warehouse im Bereich der Notaufnahmen importiert werden. Durch eine zentrale IT-Infrastruktur sollen die dezentralen Datensammlungen unter Wahrung des Datenschutzes abfragbar gemacht werden. Neben Datensparsamkeit sind Wahrung der Anonymität und Diversität Kernsäulen des AKTIN-Datenschutzkonzeptes. Das AKTIN-Notaufnahmeregister soll zyklische Gesundheitssurveillance und singuläre wissenschaftliche Abfragen ermöglichen, sowie Schnittstellen zu anderen Registern wie z.B. dem Traumaregister bieten. Das Projekt umfasst den Aufbau und die Evaluation der skizzierten Strukturen.

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert. Die notwendigen Finanzmittel stehen den Projektbeteiligten im Rahmen des bewilligten Antrags während der Projektlaufzeit zur Verfügung. Die Leistungen als auch die entsprechenden Rechnungsstellungen müssen daher innerhalb der angegebenen Projektlaufzeit zu erfolgen!

5. Veröffentlichungen

Begutachtete Zeitschriftenaufsätze

Ballaschk, Anne; Kalaitzis, Nikolaos; Röpke, Martin; Piatek, Stefan

Atypische Femurfrakturen unter Bisphosphonat-Therapie

In: Der Unfallchirurg. - Berlin: Springer, Bd. 116.2013, insges. 4 S., 2014;

[Imp.fact.: 0,608]

Bockmann, Benjamin; Bücking, Benjamin; Franz, Daniel; Zettl, Ralph; Ruchholtz, Steffen; Mohr, Juliane

Mid-term results of a less-invasive locking plate fixation method for proximal humeral fractures: a prospective observational study

In: BMC musculoskeletal disorders. - London: BioMed Central; Bd. 16.2015, Art.-Nr. 160, insges. 7 S.;

[Imp.fact.: 1,717]

Kulla, Martin; Friess, M.; Schellinger, Peter D.; Harth, Andreas; Busse, Otto; Walcher, Felix; Helm, Matthias

Berücksichtigung von Leitlinien, Empfehlungen und Qualitätsindikatoren zur Schlaganfalltherapie im Datensatz Notaufnahme der DIVI

In: Der Nervenarzt: Organ der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde;

Mitteilungsblatt der Deutschen Gesellschaft für Neurologie. - Berlin: Springer, Bd. 86.2015, 12, S. 1538-1548;

[Imp.fact.: 0,787]

Münzberg, Matthias; Mutschler, Manuel; Paffrath, Thomas; Trentzsch, Heiko; Wafaisade, Arasch; Walcher, Felix; Raum, Marcus; Flohé, Sascha; Wölfl, Christoph

Level of evidence analysis for the latest German national guideline on treatment of patients with severe and multiple injuries and ATLS

In: World journal of surgery: official journal of the International Society of Surgery. - New York, NY: Springer, Bd.

39.2015, 8, S. 2061-2067;

[Imp.fact.: 2,642]

Piatek, Stefan; Altmann, Silke; Haß, Hans-Jürgen; Werwick, Katrin; Winkler-Stuck, Kirstin; Zardo, Patrick; Daake, Sandra von; Baumann, Benedikt; Rahmzadeh, Armin; Chiapponi, Costanza; Reschke, Kirsten; Meyer, Frank

Chancen und Potenziale eines modernen chirurgisch geprägten SkillsLabs im Rahmen des Humanmedizinstudiums - das Magdeburger Modell

In: Zentralblatt für Chirurgie: Zeitschrift für allgemeine, viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie. - Stuttgart [u.a.]: Thieme, Bd. 140.2015, insges. 7 S.;

[Imp.fact.: 1,048]

Piatek, Stefan; Pliske, Gerald; Ballaschk, Anne; Witzel, Katharina; Walcher, Felix

Wertigkeit klinischer Leitsymptome bei der Primärversorgung schwerverletzter Patienten

In: Der Unfallchirurg: Organ der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie. - Berlin: Springer, Bd. 118.2015, insges. 9 S.;

[Imp.fact.: 0,649]

Röpke, Martin; Piatek, Stefan; Ziai, Pejman

Akute Sprunggelenkinstabilität durch Distorsion - Diagnostik und Behandlung

In: Arthroskopie: Organ der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Arthroskopie. - Berlin: Springer, Bd. 28.2015, 2,

S. 116-123;

Weuster, Matthias; Mommsen, Philipp; Pfeifer, Roman; Mohr, Juliane; Ruchholtz, Steffen; Flohé, Sascha; Fröhlich, Matthias; Keibl, Claudia; Seekamp, Andreas; Griensven, Martijn van; Witte, Ingo

Induced hypothermia does not harm hemodynamics after polytrauma - A porcine model

In: Mediators of inflammation. - Sylvania, Ohio: Hindawi Publishing Corp; 2015, Art.-ID 829195, insges. 12 S.;

[Imp.fact.: 3,236]

Herausgeberschaften

Blaschke, Sabine; Walcher, Felix; Anastasiadis, Alexandros P.

SOP Handbuch Interdisziplinäre Notaufnahme. - Berlin: MWV Med. Wiss. Verl.-Ges., 2015; XXVII, 495 S.: Ill., graph. Darst.; 140 mm x 105 mm, ISBN 978-3-941468-31-3;

Artikel in Kongressbänden

Dewenter, Heike; Brammen, Dominik; Walcher, Felix; Thun, Sylvia

Comparing representation abilities of semantic standards in the field of emergency room treatment
In: Digital healthcare empowering Europeans: proceedings of MIE2015. - Amsterdam [u.a.]: IOS Press, S. 973;

Abstracts

Höfer, Sebastian; Sterz, Jasmina; Bender, Bernd; Schreckenbach, Teresa; Stefanescu, Christina; Walcher, Felix; Sader, Robert; Rüsseler, Miriam

Vermittlung komplexer praktischer Fertigkeiten - Vergleichende Vermittlung einer praktischen Fertigkeit mit unterschiedlichen Lehrmethoden am Beispiel der strukturierten Gesichtsschädeluntersuchung
In: Gemeinsame Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) und des Arbeitskreises zur Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin (AKWLZ): Universität Leipzig, Medizinische Fakultät; 30.09.-03.10.2015; Tagungsband; [Abstracts]. - Leipzig: Univ., Med. Fak.; 2015, V454 (103), S. 88;

Schwoerer, Alexander P.; Werwick, Katrin; Buggenhagen, Holger; Ballaschk, Anne; Walcher, Felix; Braun-Dullaes, Rüdiger C.; Stieger, Philipp

Lehre in der Physiologie - Vorklinische Chancen zur Vermittlung wissenschaftlicher Grundlagenkompetenz?
In: Gemeinsame Jahrestagung der Gesellschaft für Medizinische Ausbildung (GMA) und des Arbeitskreises zur Weiterentwicklung der Lehre in der Zahnmedizin (AKWLZ): Universität Leipzig, Medizinische Fakultät; 30.09.-03.10.2015; Tagungsband; [Abstracts]. - Leipzig: Univ., Med. Fak.; 2015, V551 (130), S. 112;

Dissertationen

Jahn, Oliver; Kekow, Jörn [Gutachter]

Kathepsin K-Serumspiegel in der Osteoporosediagnostik sowie zur Verlaufskontrolle einer spezifischen Osteoporosebehandlung. - Magdeburg, Univ., Med. Fak., Diss., 2015; 82 Bl.: Ill., graph. Darst.;

Lucas, Benjamin; Mawrin, Christian [Gutachter]

Der Effekt Cerebrolinsins auf die Regenerations- und Degenerationsprozesse im spinalmotorischen System in vitro. - Magdeburg, Univ., Med. Fak., Diss., 2015; IX, 86 Bl.: Ill., graph. Darst.;